

Antrag für den
Rat
am 11.11.2011

Fraktion im Rat der Stadt Göttingen

Geschäftsführung: Jürgen Bartz

Tel: 0551-400-2785

Fax: 0551/400-2904

GrueneRatsfraktion@goettingen.de

www.gruene-goettingen.de

27.10.2011

Förderung des Fahrradparkens

Teilnahme am Landeswettbewerb Fahrradfreundliche Kommune 2012

Der Ausschuss möge dem Rat zum Beschluss vorlegen:

Die Verwaltung wird beauftragt, Vorarbeiten zur Konzeption, Qualität, Beschaffung und Installation von Fahrradabstellanlagen zu erarbeiten, insbesondere vor und hinter dem Göttinger Bahnhof und in der Göttinger Innenstadt, mit der Zielsetzung einer aussichtsreichen Teilnahme an dem Landeswettbewerb „Fahrradfreundliche Kommune 2012“.

Um für die Beteiligung an dem Wettbewerb die erforderlichen finanziellen Voraussetzungen zu schaffen, stellt die Verwaltung dem Rat alle notwendigen sächlichen und finanziellen Entscheidungsgrundlagen rechtzeitig für die Haushaltsberatung 2012 zur Verfügung.

Begründung:

Am 31.8. in Hannover hat der niedersächsische Landesminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Jörg Bode bei der Preisverleihung für den *Landeswettbewerb Fahrradfreundliche Kommune 2011* deutlich gemacht, dass die Kriterien für die Preisvergabe im Jahr 2012 vor allem auf innovative Ansätze zur Förderung des Fahrradparkens zugeschnitten sein werden.

Die Stadt Göttingen verfolgt das erklärte Ziel, ihren CO₂-Ausstoß bis zum Jahr 2020 um mindestens 40% gegenüber dem Vergleichsjahr 1990 zu senken. Der systematischen Förderung des klimafreundlichen Radverkehrs fällt dabei eine Schlüsselfunktion zu. Daher hat der Göttinger Stadtrat bereits mit seinen Haushaltsbeschlüssen 2010 und 2011 zusätzliche Mittel zur Verfügung gestellt zur Finanzierung von Projekten zur Förderung des Radverkehrs und des Fahrradparkens im Stadtgebiet. In ihren Berichten zur Umsetzung dieser Beschlüsse kündigt die Verwaltung unter anderem die „Erarbeitung eines Konzeptes für die Abstellanlagen am Bahnhof und in der Innenstadt“ an, sowie die „Neuordnung der Fahrradabstellanlagen am Bahnhof“ und die „Erweiterung der Fahrradabstellanlagen in der Innenstadt“.

Die Stadt sollte die Chance nutzen, durch eine ambitionierte Umsetzung der Haushaltsbeschlüsse optimale Voraussetzungen zu schaffen, für eine erfolgreiche Bewerbung an diesem Wettbewerb. Die bereits erfolgten Vorarbeiten sollten umgehend konzeptionell wettbewerbsfähig entwickelt und im Rahmen eines „Sofortprogramms“ finanziell im Haushalt 2012 abgesichert werden. Ziel dieser Initiative sollte es sein, die Abstellmöglichkeiten in Göttingen so zu komplettieren und zu optimieren, dass der Jury kaum eine andere Wahl bleibt als den mit 25.000€ dotierten Preis im Jahr 2012 nach Göttingen zu vergeben.

Link zum Wettbewerb 2011: www.nationaler-radverkehrsplan.de/wettbewerbe/wettbewerb.php?id=3086